

OMV

Digitalisierung des Gashandels

[31.07.2019] Die Software autoTRADER von VisoTech kommt jetzt beim Öl- und Gasunternehmen OMV zum Einsatz. Damit kann der kurzfristige Gashandel künftig vollautomatisiert digital abgewickelt werden.

Das Öl- und Gasunternehmen OMV GAS mit Sitz in Wien setzt auf die Lösung Periotheus autoTRADER von Anbieter VisoTech, um den kurzfristigen Gashandel effizient zu digitalisieren und künftig umgehend auf Marktveränderungen reagieren zu können. Die vollständige Integration in die Anwendung Periotheus Scheduling & Balancing für Fahrplan- und Bilanzkreisprozesse, welche bereits bei OMV im Einsatz ist, gewährleistet nach Angaben von VisoTech eine zuverlässige Weiterverarbeitung der Handelsergebnisse, ohne dass dafür eine zusätzliche Schnittstelle erforderlich wäre.

Im Vergleich zum Strommarkt, wo sich die Software autoTRADER laut Anbieter bereits etabliert hat, ist der Gashandel in der Regel weniger volatil. Allerdings könnten Änderungen in Produktion, Transport oder Nachfrage hier kurzfristig zu dramatischen Preisänderungen führen – eine langsame Reaktionszeit führe dann unter Umständen zu erheblichen Verlusten. In der heutigen digitalen Welt sei ein vollautomatisierter Handelsalgorithmus daher von Vorteil, zumal dieser rund um die Uhr handeln und Marktchancen nutzen könne.

„Mit Periotheus autoTRADER können innovative Kunden wie OMV GAS sicher sein, dass sie ihre Ressourcen intelligent nutzen und auf der Grundlage unserer langjährigen Erfahrung auf den Gas- und Strommärkten die besten Angebote nutzen können, Tag und Nacht“, sagt Jürgen Mayerhofer, Geschäftsführer von VisoTech.

(bs)

Stichwörter: Informationstechnik, Gashandel, OMV, VisoTech